



An:

Bundespräsident Alexander van der Bellen

Parteivorsitzende, Generalsekretäre und Klubobleute von FPÖ und ÖVP

Krems/Wien, 14. Jänner 2025

Unterstützender Appell für innovative Biodiversitäts- und Umweltpolitik

der **Österreichische Biodiversitätsrat**, die **Kommission für Biodiversität in Österreich (Biodiv-A)** der **Österreichischen Akademie der Wissenschaften**, die **Österreichische Mykologische Gesellschaft** und die **Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich** unterstützen den [offenen Brief für zielorientierte Innovation im nächsten Regierungsprogramm](#) (13.1.2025, Scientists for Future). Wir rufen Sie dazu auf, neben einer innovativen Klimapolitik, auch eine **aktive Biodiversitäts- und Umweltpolitik als integralen Bestandteil einer zukunftsorientierten Wirtschaftspolitik** zu betreiben. Die Berücksichtigung von Biodiversitätsaspekten ist von entscheidender Bedeutung für ausgewogene politische Abwägungsprozesse.

Spätestens seit der Veröffentlichung des globalen Sachstandsberichts des Weltbiodiversitätsrates (IPBES) im Jahr 2019 ist nicht nur fachlich versierten Wissenschaftler:innen klar, dass die Welt mit Riesenschritten auf das sechste Massenaussterben zusteuert. Unbestritten ist auch, dass die Biodiversitätskrise, wie die Klimakrise, anthropogen verursacht ist. Der **rapide Schwund an Arten** weltweit, und **vor allem in Österreich**, stellt zweifellos eine zentrale Herausforderung für unsere Gesellschaft dar. Nahrungsmittelproduktion, Gesundheit, Wohlstand und Erholung der Menschen sowie der Schutz vor **Naturgefahren basieren auf artenreichen Lebensgemeinschaften und Lebensräumen**. Die **Zerstörung von Ökosystemen und die globale Erwärmung** gehen Hand in Hand. Diese zwei Faktoren bedingen einander. Beide haben ähnlich verheerende Auswirkungen auf uns Menschen, unsere Umwelt und auch auf die von uns geschaffenen Güter sowie die Wirtschaft.

Eine nähere Darlegung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und Empfehlungen sowie Forderungen ersehen Sie in den im Anhang verlinkten Dokumenten.

Wir appellieren dringlich an Sie, **sowohl Klima- als auch Biodiversitätsschutz in alle Bereiche Ihres Regierungsprogramms miteinzubeziehen.**

Mit freundlichen Grüßen

die Unterzeichner:innen für die jeweiligen Institutionen und Netzwerke

- **Alice Vadrot und Christian Sturmbauer**, Vorsitzende der [Kommission für Biodiversität in Österreich der Österreichischen Akademie der Wissenschaften](#)
- **Franz Essl, Thomas Hein, Johannes Rüdisser, Andreas Tribsch, Thomas Wrba** für das [Leitungsteam](#) des [Österreichischen Biodiversitätsrates](#)
- **Irmgard Greilhuber**, Präsidentin der [Österreichischen Mykologischen Gesellschaft](#)
- **Elisabeth Haring**, Präsidentin der [Zoologisch-Botanischen Gesellschaft Österreich](#)

Verweise:

- [„Dringende Erfordernisse zur Erhaltung und Förderung der österreichischen Biodiversität: Eine Stellungnahme von Naturschutzexperten“](#), Schiemer et al. (2022), Acta ZooBot Austria 158
- [Kernforderungen des Österreichischen Biodiversitätsrats](#)

Kontakt:

Mag.^a (FH) **Yvona ASBÄCK**, MBA
Koordinatorin
Biodiversitäts-Hub Österreich
c/o Universität für Weiterbildung Krems
yvona.asbaeck@donau-uni.ac.at, 02732 893-2327